

## PROGRAMMÜBERSICHT 21. OKTOBER 2023

<b>17.00</b> + <b>20.00</b>	Singen in Gemeinschaft macht glücklich!
<b>17.30</b> + <b>20.30</b>	Frühdienst: Saanvi, Spätdienst: Aarav – Arbeitsmigration in die Pflege: Gründe, Wege, Erfahrungen
<b>18.00</b> + <b>21.00</b>	Ein Weg zur Menschlichkeit. Die Themenzentrierte Interaktion (TZI) nach Ruth C. Cohn
<b>18.30</b> + <b>21.30</b>	Bilderbücher zum Thema ‚Sterben, Tod und Trauer‘ – Kriterien und Beispiele für gute Kinderliteratur
<b>19.00</b> + <b>22.30</b>	„Das ist eine Ungerechtigkeit nach der Ungerechtigkeit.“ Perspektiven von Zeitzeug*innen nach 1945
<b>19.30</b> + <b>23.00</b>	Der Roboter, dein Freund und Helfer: Wie begegnen wir Maschinen – wie begegnen sie uns Menschen?

Dauer je Programmpunkt: ca. 25 Minuten

Infostände, Mitmachaktionen, Gesprächs- & Informationsangebote, Foyer S18 (EG)

<b>17.00</b> bis <b>24.00</b>	Aufmachen und auspacken! Ein „Koffer voller Demokratie“
	Lust, andere Kulturen kennenzulernen? Ein Kinderbuch und ein Online-Kurs machen das möglich
	Balancieren im Demenzparcours – Herausforderungen der Erkrankung selbst erleben
	Bilderbücher zum Thema ‚Sterben, Tod und Trauer‘ – Kriterien und Beispiele für gute Kinderliteratur
	Der Roboter, dein Freund und Helfer: Wie begegnen wir Maschinen – wie begegnen sie uns Menschen?
	Virtual Reality: Anatomie erleben (im Untergeschoss, Raum S 0.3)

## DIE LANGE NACHT DER WISSENSCHAFTEN

AN DER EVANGELISCHEN HOCHSCHULE NÜRNBERG

Am Samstag, 21. Oktober 2023 heißt es im Städtedreieck Nürnberg, Fürth und Erlangen zum elften Mal „Wissenschaft zum Anfassen“. Die Lange Nacht der Wissenschaften lädt von 17.00 bis 24.00 Uhr wieder zum Staunen und Entdecken ein. Hochschulen, Forschungseinrichtungen, Unternehmen, Labore, Ateliers und Werkstätten freuen sich erneut auf wissbegierige Besucherinnen und Besucher. Angeboten werden Experimente, Führungen, Vorträge, Diskussionen, Ausstellungen und noch vieles mehr bei den beteiligten Programmpartnern.

Die Evangelische Hochschule Nürnberg (EVHN) ist bei der bundesweit größten Wissenschaftsnacht wieder dabei mit einem bunten, interessanten, überraschenden und vielfältigen Programm. Zum Mitmachen, Zuhören, Mitsingen, Mitdiskutieren, Anschauen und Anfassen.

Herzlich willkommen. Wir freuen uns auf Sie.

[www.evhn.de](http://www.evhn.de)

[www.evhn.de/nacht-der-wissenschaften-2023](http://www.evhn.de/nacht-der-wissenschaften-2023)

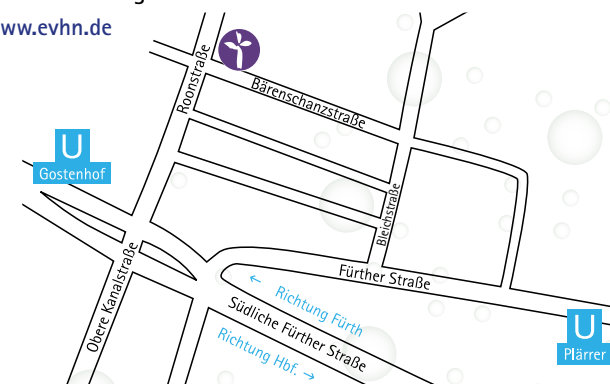


Stand: Juli 2023 - Grafik: christianescheumann.de - Titelgrafik: Kulturidee GmbH; Fotos: R. Zöllner/EVHN; ZWEITZEUGEN e.V.; J. Wanigesinghe/I. v. Seckendorf; M. Plieth; shutterstock/DesignRage; AdobeStock/grgroup; M. Busch/EVHN; AdobeStock/oscarwhity; thirdman/pexels; shutterstock/Monkey Business Images

## VERANSTALTUNGSORT

Evangelische Hochschule Nürnberg  
Eingang Roonstraße 27, Ecke Bärenschanzstraße  
90429 Nürnberg

[www.evhn.de](http://www.evhn.de)



U-Bahn: U1 Haltestellen Gostenhof, Plärrer, U2/U3 Haltestelle Plärrer

Straßenbahn: Linie 4 und 6 Haltestelle Plärrer

Bus: Linie 34 Haltestelle Gostenhof-Ost, Linie 36, Haltestelle Plärrer

## EINTRITTSKARTEN

Tickets für die Lange Nacht der Wissenschaften sind an den angeschlossenen Vorverkaufsstellen des Ticketsystems Reservix und online erhältlich.

Reguläres Ticket: 19,50 Euro (inkl. aller Gebühren), ermäßigtes Ticket: 12,00 Euro (inkl. aller Gebühren) für Schülerinnen und Schüler, Studierende und Personen in der Ausbildung, BFDler, Wehrdienstleistende sowie Absolventinnen und Absolventen vergleichbarer Freiwilligendienste, Menschen mit Behinderung und einem GdB von wenigstens 50 (Merkzeichen B). Soweit schwerbehinderte Menschen auf die Hilfe einer Begleitperson angewiesen sind, ist der Eintritt für diese Begleitperson kostenfrei.

Das reguläre Ticket berechtigt zur Mitnahme von bis zu vier Kinder unter 15 Jahren. Kinder unter drei Jahren haben freien Eintritt.

Die Tickets gelten als Fahrkarte im gesamten VGN-Netz vom 21. Oktober 2023, 12 Uhr bis 8 Uhr am Folgetag.

Der Vorverkauf beginnt am 12. September 2023.

[www.nacht-der-wissenschaften.de](http://www.nacht-der-wissenschaften.de)



Die Lange Nacht der  
**Wissenschaften**  
Nürnberg·Fürth·Erlangen

**Sa 21.10.2023**  
**17-24 Uhr**

[www.nacht-der-wissenschaften.de](http://www.nacht-der-wissenschaften.de)





**Mitmachaktion, 19.00 und 22.30 Uhr**  
**„DAS IST EINE UNGERECHTIGKEIT NACH DER UNGERECHTIGKEIT.“ PERSPEKTIVEN VON ZEITZEUG\*INNEN NACH 1945**

Die Lebensgeschichten von Überlebenden des Holocausts enden nicht mit der Befreiung aus einem Lager oder dem Ende des Zweiten Weltkrieges. Sie erzählen ebenso von der Zeit nach 1945: von ihren Kämpfen und dem Weiterleben, dem Nicht-Gehört-Werden und der Hoffnung.

*Sarah Hüttenberend, Theresa Michels, ZWEITZEUGEN e.V.*

**Diskussion: 18.30 und 21.30 Uhr**

**BILDERBÜCHER ZUM THEMA „STERBEN, TOD UND TRAUER“ – KRITERIEN UND BEISPIELE FÜR GUTE KINDERLITERATUR**

Bilderbücher zum Thema „Sterben, Tod und Trauer“ sollten so gestaltet sein, dass sie lebensförderlich wirken. Letzteres ist der Fall, wenn ihre Inhalte (Bilder, Texte) als tröstlich und Halt gebend empfunden werden. Wie das konkret aussehen kann, wird in einem Kurzvortrag, in dem auch Beispiele für „gute“ Bücher vorkommen, thesenartig vermittelt. Ein Büchertisch dient als Ergänzung zum Vortrag.

*Prof. Dr. habil. Martina Plieth, EVHN, Jonny Schmidt B.A., Gemeinnützige Paritätische Altenhilfe GmbH Nordbayern*



**Infotisch, Mitmachaktion: 19.30 und 23.00 Uhr**

**DER ROBOTER, DEIN FREUND UND HELFER: WIE BEGEGNEN WIR MASCHINEN – WIE BEGEGNEN SIE UNS MENSCHEN?**

Roboter sind mittlerweile allgegenwärtig. Im öffentlichen Bereich werden sie uns bald vermehrt begegnen. Wie interagiert man mit einer Maschine, die als „Wesen“ gebaut ist und immer mehr menschliche Züge bekommt? Welche Rolle hat dabei der Mensch, welche die Maschine? Am Infostand können Sie die Roboter selbst ausprobieren, das Forscherteam von „RuhrBots“ lädt von 17 bis 23 Uhr zur Interaktion ein.

*Rita Zöllner, M.Sc., Katharina Erlenwein, M.A., EVHN und Team „RuhrBots“*



**Mitmachaktion, Konzert: 17.00 und 20.00 Uhr**  
**SINGEN IN GEMEINSCHAFT MACHT GLÜCKLICH!**

Singen ist gesund: Es verbessert die Haltung, stärkt die Abwehrkräfte und schüttet Glückshormone aus. Schon nach 30 Minuten produziert das Gehirn Oxytocin, das sogenannte Bindungshormon. Es ist erwiesen, dass bei gemeinsamem Singen eine innige Beziehung zu den Mitsängerinnen und –sängern aufgebaut wird. Probieren Sie es aus! Mit bekannten Melodien und einfachen Arrangements können Sie mitsingen oder einfach zuhören.

*Moritz Metzner, Chor der EVHN*

**Vortrag: 17.30 und 20.30 Uhr**

**FRÜHDIENST: SAANVI, SPÄTDIENST: AARAV – ARBEITSMIGRATION IN DIE PFLEGE: GRÜNDE, WEGE, ERFAHRUNGEN**

Jeden Tag bleiben in Deutschland 1100 von Ruheständlern freigemachte Arbeitsplätze auf Dauer unbesetzt – auch in der Pflege. Gemeinsam mit der Zentralen Stelle für die Einwanderung von Fachkräften der Regierung von Mittelfranken wird erörtert:

Können Fachkräfte aus dem Ausland die Lücken füllen? Wie organisieren wir Einwanderung konkret? Welche Möglichkeiten bieten die gesetzlichen Regelungen?

*Prof. Dr. Uwe Kaspers, EVHN, Klaus Speckner, Zentrale Stelle für die Einwanderung von Fachkräften der Regierung von Mittelfranken, Nürnberg*



**Mitmachaktion, Infostand, fortlaufend: 17.00 bis 24.00 Uhr**  
**BALANCIEREN IM DEMENZPARCOURS – HERAUSFORDERUNGEN DER ERKRANKUNG SELBST ERLEBEN**

Wie fühlt sich Demenz an? In verschiedenen Stationen des Demenzparcours können Besucherinnen und Besucher selbst erfahren und spüren, wie Erleben und Verhalten durch die Krankheit verändert wird und was dies für das eigene Leben bedeutet. Für Fragen, auch zu Versorgungsangeboten, stehen die Projektmitarbeiterinnen der Hochschule die ganze Nacht lang zur Verfügung.

*Prof. Dr. Christine Brendebach, Annegret Farrenkopf B.A., Franziska Roder B.A., Anne-Claire Struik M.Sc., Rebecca Tietze B.A., EVHN*



**Mitmachaktion, Vorführung, fortlaufend: 17.00 bis 24.00 Uhr**  
**VIRTUAL REALITY: ANATOMIE ERLEBEN**

Den menschlichen Körper in seiner Struktur und Funktion zu verstehen, ist nicht nur für Medizinerinnen und Mediziner und Pflegefachkräfte spannend. In der virtuellen Realität kann die Anatomie genau betrachtet und erforscht werden. Eine individuelle Begleitung und viele spannende Informationen machen diesen Einblick zu einem Lernerlebnis – und das nicht nur für Technik- und Medizininteressierte.

*Prof. Dr. Piet van der Keylen M.Sc., Diakon Sebastian Feder, Dipl.-Soz.päd. (FH), Michaela Busch B.A., EVHN*

**Mitmachaktion, Infotisch, fortlaufend: 17.00 bis 24.00 Uhr**

**AUFMACHEN UND AUSPACKEN! EIN „KOFFER VOLLER DEMOKRATIE“**

Was ist eigentlich Rassismus? Wie kann ich Zivilcourage zeigen? Wie kann ich mit Jugendlichen ins Gespräch über Demokratie kommen? Antworten gibt es im ‚Koffer voller Demokratie‘ der Allianz gegen Rechtsextremismus in der Metropolregion Nürnberg. Bei der Mitmach-Aktion kann der Koffer ausgepackt und ausprobiert werden. Und mit ein bisschen Glück können Sie auch einen mit nach Hause nehmen...

*Allianz gegen Rechtsextremismus in der Metropolregion Nürnberg, Prof. Dr. Martin Nugel, EVHN, Studierende des Bachelorstudiengangs Soziale Arbeit*



**Mitmachaktion, Infotisch, fortlaufend: 17.00 bis 24.00 Uhr**

**LUST, ANDERE KULTUREN KENNENZULERNEN? EIN KINDERBUCH UND EIN ONLINE-KURS MACHEN DAS MÖGLICH!**

Interkulturelle Kompetenz und interreligiöse Bildung – kommen Sie mit auf eine Reise mit einem neuen kostenlosen Online-Kurs! Klicken Sie sich durch, stöbern Sie in einzelnen Modulen, testen Sie Ihr Wissen! Sie möchten Kindern im Vorschulalter das Thema Flucht und Migration anschaulich und interaktiv vermitteln? Studierende der EVHN haben hierfür ein interkulturelles Kinderbuch entwickelt.

*Prof. Dr. Kathrin Winkler, Prof. Dr. Gerhard Wirner, EVHN, Inga Miksch, Elias David Flohrer, Vanessa Schwarzkopf, Studierende im Bachelorstudiengang Soziale Arbeit, Christa Stahl-Lang M.A., Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte der EVHN*



**Diskussion, Film: 18.00 und 21.00 Uhr**

**EIN WEG ZUR MENSCHLICHKEIT. DIE THEMENZENTRIERTE INTERAKTION (TZI) NACH RUTH C. COHN**

An einer solidarischen und friedlichen Welt mitzuwirken, ist die Vision der TZI als wertegeleitete Handlungstheorie. Im Zusammenspiel von Haltung und Methode eröffnet sie Räume für humane Entwicklungsperspektiven. Inspiriert von einem kurzen Video zur TZI bietet der Workshop die Möglichkeit, die Bedeutung der TZI für aktuelle gesellschaftliche Herausforderungen zu diskutieren.

*Ina von Seckendorff, EVHN-Absolventin Master Angewandte Bildungswissenschaften, Wolfgang Schneider-Pannewick, Lehrbeauftragter der EVHN und des RCI-international, Prof. Dr. Margit Ostertag, Leiterin des EVHN-Masterstudiengangs Angewandte Bildungswissenschaften, Lehrbeauftragte des RCI-international*